

Die liebe Farbe

16

Wilhelm Müller

Franz Schubert

Etwas langsam.

Singstimme

Pianoforte

p

4

In Grün will ich mich klei - den, in
Wohl - auf zum fröh - li-chen Ja - gen, wohl -
Grabt mir ein Grab im Wa - sen, deckt

pp

8

grü - ne Thrä - nen - wei - den: mein Schatz hat's Grün so gern, mein
- auf durch Haid' und Ha - gen! mein Schatz hat's Ja - gen so gern, mein
mich mit grü - nen Ra - sen: mein Schatz hat's Grün so gern, mein

Schatz hat's Grün_ so gern. Will su - chen ei - nen Cy - pres - sen - hain, ei - ne
 Schatz hat's Ja - gen so gern. Das Wild, das ich ja - ge, das ist der Tod, die
 Schatz hat's Grün_ so gern. Kein Kreuz - lein schwarz, kein Blüm - lein bunt, grün

pp

Hai - de von grü - nen Ros - ma - rein; mein Schatz hat's Grün so gern, mein
 Hai - de, die heiss' ich die Lie - bes - noth: mein Schatz hat's Ja - gen so gern, mein
 Al - - les, grün so rings und rund: mein Schatz hat's Grün so gern, mein

fp

Schatz hat's Grün - so gern.
 Schatz hat's Ja - gen so gern.
 Schatz hat's Grün_ so gern.

p

25

Musical score for measures 25 and 26. The score is written for a single melodic line (treble clef) and a piano accompaniment (grand staff). The key signature is two sharps (F# and C#). The time signature is 3/4. Measure 25 features a melodic line with a whole note and a piano accompaniment with a series of chords. Measure 26 features a melodic line with a whole note and a piano accompaniment with a series of chords. The dynamic marking *fp* is present in the piano accompaniment of measure 26.